

## Mitgliederinformation Nr. 2



Liebe Mitglieder des Heimatvereins Chemnitz-Reichenhain,

am 12. Mai 1944 kam der Krieg in Form der Luftangriffe auch nach Chemnitz.

In Rabenstein der erste Tote – ein Säugling. Zuerst kamen viele Schaulustige und betrachteten die Schäden.

Dann kamen die Angriffe näher an die Stadt und an Reichenhain heran.

In den Abendstunden des 14. Februar 1945 wurde unser Nachbarort Erfenschlag schwer getroffen. Aber auch in Reichenhain fielen Bomben und im Keller des Pfarrhauses kamen fünf Menschen um.

Am 2. März 1945 erfolgte ein weiterer Bombenangriff auf Chemnitz. Dabei wurden in Reichenhain neun Menschen getötet.

Bei der Bombardierung am 5. März 1945 fanden in Chemnitz über 2100 Menschen den Tod. Es war die wohl schrecklichste Nacht in der Chemnitzer Geschichte. Auch in Reichenhain fielen wieder Bomben, und neben den zerstörten Gebäuden waren leider auch wieder neun Menschenleben zu beklagen.

**Am Sonntag, dem 6. März 2005, von 9.45 Uhr bis 10.00 Uhr,**

wird deshalb von der Kirchengemeinde eine Gedenkfeier auf dem Friedhof der Christuskirche Reichenhain am Mahnmal für die Bombenopfer durchgeführt. Auch im anschließenden Gottesdienst wird des Geschehens jener Zeit gedacht werden.

Ich möchte Sie darüber informieren und recht herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen

*Reinhart Wiegner*

Reinhart Wiegner

Schustergasse 8

Tel. 511058